

Der Nationalpark Hunsrück-Hochwald ist ein Hotspot der biologischen Artenvielfalt. Nicht nur Wildkatze, Schwarzspecht oder



**Nationalpark
Hunsrück-Hochwald**



Schwarzstorch haben hier ihren Rückzugsort, sondern auch viele weitere kleine und große Pflanzen und Tiere. Alte Buchenwälder voll lebendigem Totholz, herausragende Felsenlandschaften, bizarre Rosselhalden, mystische Moore und leuchtende Arnikawiesen machen den Nationalpark so einzigartig.

Nationalparke sind Schutzgebiete, in denen Natur Natur sein darf. Die oberste Priorität hat der Prozessschutz. Naturdynamische Entwicklungen können hier wieder ungestört von menschlichen Einflüssen nach ihren ureigenen Regeln und Gesetzen ablaufen. Im Rahmen dieses hohen Naturschutzzwecks erfüllen Nationalparks noch weitere Aufgaben.

Wir brauchen mehr Urwälder für die Natur, die Menschen, das Klima und unsere Zukunft. Nicht nur am Amazonas, sondern auch hier in Deutschland, bei uns vor der Haustür. Denn Natur schützt Klima und Klima schützt Natur. Werden Sie Teil des Nationalparkamtes und helfen auch Sie mit!

STELLENAUSSCHREIBUNG

Ab dem 01.01.2022 sind im Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald 2,0 Stellen als

*Ranger*in*

m/w/d

in Voll- oder Teilzeit unbefristet zu besetzen.

Die Ranger*innen sind Teil der Abt. 1 Querschnittsfunktionen und werden durch 2 Einsatzleiter flexibel in Teilautonomie abteilungsübergreifend gesteuert. Alle Ranger sind zusätzlich als „Geprüfte/er Natur- und Landschaftspfleger/in“ (GNL) qualifiziert und haben zusätzliche unterschiedliche Spezialisierungen.

Ihre Aufgaben:

- Gebietskontrollen: Kontrollgänge im Nationalparkgelände zur Information der Gäste und zur Sicherstellung der Einhaltung der geltenden Regeln
- Bildungsarbeit insbesondere mit Schulklassen sowie in Form von Führungen oder Exkursionen,
- Unterstützung und Durchführung pädagogischer Programme – insbesondere im Bereich der Junior Ranger
- Betreuung von Forschungseinrichtungen und Erhebung von Daten
- Mitwirkung bei Artenschutzmaßnahmen,
- Durchführung von Renaturierungsmaßnahmen,
- Technische Arbeiten (Verkehrssicherung, Bau von Infrastruktureinrichtungen etc.), dazu gehören auch gefährliche Arbeiten im Sinne von §1 (1) GUVV C 51 (z.B. Arbeiten mit Seilwinde, Motorsäge, Freischneidegerät, zu Fall bringen verkehrsfährender Bäume, Umgang mit gefährlichen Arbeitsstoffen)
- Monitoringaufgaben (Wild, Borkenkäfer, ..)
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit, z.B. bei der Betreuung von Infoständen auf Märkten, Messen und Großveranstaltungen
- Unterstützung beim sozioökonomischen Monitoring (z.B. Besucherzählungen, -befragungen)
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung der Barrierefreiheit
- Unterstützung beim Wildtiermanagement

Ihre Qualifikationen:

- eine erfolgreiche Ausbildung zur/zum Forstwirt/in, Gärtner/Gärtnerin oder Landwirt/Landwirtin
- Sicheres Auftreten und freundlicher Umgang mit Menschen unterschiedlichen Alters und Herkunft sowie mit Beeinträchtigungen
- Fähigkeit zur Selbstorganisation im Rahmen der Teilautonomie
- Physische Eignung für längere Fußmärsche auch abseits von Wegen und schwere Arbeiten sowie für gefährliche Arbeiten im Sinne von §1 (1) GUVV C 51
- Führerschein Klasse B und ein eigenes Fahrzeug zum Erreichen des Dienstortes
- Bereitschaft zur Tätigkeit an Wochenenden und Feiertagen
- Sehr gute mündliche und schriftliche deutsche Sprachkenntnisse

Idealerweise verfügen Sie darüber hinaus über:

- eine Weiterbildung zum/zur geprüften Natur- und Landschaftspfleger/in (GNL) – im Einzelfall ist eine GNL-Qualifizierung nach der Einstellung als dienstliche Weiterbildung möglich.
- gute Grundkenntnisse zu Flora und Fauna insbesondere von Waldlebensräumen
- berufliche Erfahrungen in der Naturschutzarbeit, im Bereich der Umweltbildung, bzw. der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)
- Fremdsprachenkenntnisse

- EMS-Zertifikate / ECC
- Kenntnisse der standardmäßigen Office-Anwendungen (Word, Excel, Outlook, Powerpoint),
- Identifikation mit der Nationalparkidee

Wir bieten Ihnen:

- eine verantwortungsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit
- einen kooperativen und teamorientierten Führungsstil mit flacher Hierarchie
- eine kollegiale Arbeitsatmosphäre
- Die Einstellung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E 6 TV-Forst. Es bestehen Aufstiegsmöglichkeiten bis zur Entgeltgruppe E 7 TV-Forst

Dienstort/KFZ:

Das Nationalparkamt (Sitz aktuell Birkenfeld; ab 2023 Umweltcampus Birkenfeld/Hoppstädten-Weiersbach) verfügt über einen zentralen Rangerstützpunkt bei Börfink. Es stehen mehrere Dienst-KFZ sowie Dienst-E-Bikes zur Verfügung, die an verschiedenen Orten stationiert sind; sie werden ausschließlich als Poolfahrzeuge eingesetzt.

Bewerbung:

Entsprechend den Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist das Nationalparkamt besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt.

Die Stelle kann in Voll- oder Teilzeit besetzt werden. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Weitere Details zur angebotenen Stelle können beim Abteilungsleiter 1 Herrn Temme erfragt werden (lars.temme@nlphh.de, Telefon: 06131/884152101).

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **02.12.2021** per E-Mail an:

ZdF.Personal-TVL@wald-rlp.de unter Angabe der Kennziffer GNL 32/21 in der Betreffzeile Ihrer E-Mail.

(Anlagen bitte in einer zusammenhängenden PDF-Datei)

Hinweis: Die unverschlüsselte Übermittlung von E-Mails ermöglicht Dritten evtl. einen unberechtigten Zugriff, die Übertragung von Informationen kann technisch bedingt nicht sicher gewährleistet werden. Mit der Teilnahme an der Stellenausschreibung stimmen Sie der unverschlüsselten Übermittlung an die benannte E-Mailadresse zu. Diese Zustimmung kann jederzeit ohne Angaben von Gründen widerrufen werden.

Information nach § 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung verarbeitet die Zentralstelle der Forstverwaltung Daten von Ihnen. Mit diesem Datenschutzhinweis möchte die Zentralstelle der Forstverwaltung Sie nachstehend gem. § 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren:

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortlichen: Zentralstelle der Forstverwaltung, Le Quartier Hornbach 9, 67433 Neustadt/Wstr.
2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: Zentralstelle der Forstverwaltung, Herr Carsten Schmalfluss, Le Quartier Hornbach 9, 67433 Neustadt/Wstr.
3. Zweck der Verarbeitung: Durchführung des Stellenausschreibungsverfahrens.
4. Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO
5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten: Die Daten werden nur für die Dauer des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.
Sie haben folgende Rechte:
6. Ein Recht auf Auskunft der von der ZdF verarbeiteten personenbezogenen Daten.
7. Das Recht auf Berichtigung, sofern die Angaben nicht zutreffend sind. Unvollständige Daten können vervollständigt werden.
8. Ein Recht auf Löschung der personenbezogenen Daten. Dieser Anspruch hängt aber davon ab, ob die Daten noch zur Erfüllung der Aufgaben benötigt werden.
9. Ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten.
10. Das Recht der Verarbeitung der Daten zu widersprechen.

Darüber hinaus haben Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Prof. Dr. Dieter Kugelmann
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Tel.: 06131-208-2449
Fax: 06131-208-2497
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

Weitere Informationen zum Datenschutz stehen Ihnen auf unserer Homepage www.wald-rlp.de - Rubrik Datenschutz – zur Verfügung.